Centrales Agrar-Rohstoff Marketing- und Energie-Netzwerk e.V.

nawaros

Juni 2022

Mais anbauen – Informationsreihe

Am 11. Mai startete eine zehnteilige Veröffentlichungsreihe zum wasser- und umweltverträglichen Maisanbau. Den Beginn machte eine Einführung ins Thema mit allgemeinen Informationen. In den kommenden Teilen der Reihe, die alle drei Wochen erscheinen, wird zunächst über ein paar grundsätzliche Hintergründe bzw. Fakten und den Istzustand zum Maisanbau informiert. Im Anschluss wird das betriebliche Management für den Maisanbau besprochen.

Im Fokus des betrieblichen Anbaumanagements steht dabei immer, Lösungsansätze aufzuzeigen, wie der Maisanbau für einen weitestgehend wasser- und umweltschonenden Anbau gestaltet werden kann.

In den kommenden Teilen der Reihe geht es unter anderem um die Biodiversität und Fruchtfolge, um den Pflanzenschutz sowie um die Ernte und den Transport. Für eine Erinnerung an die weiteren Teile der Informationsreihe gibt es auf der Website von C.A.R.M.E.N. e.V. ein Terminelement.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.carmen-ev.de

Die Zukunft wird aus Holz gebaut

„Wir sind die Lösung!“ Mit dieser Botschaft startete Alexander Schulze von C.A.R.M.E.N. e.V. die Besichtigung des neuen Demonstrationsgebäudes der Gruber Holzhaus GmbH am 29. April 2022 in Stamsried. Die nachwachsende Ressource Holz wird im Bau unverzichtbar werden, darin waren sich alle Anwesenden einig. Gerhard Gruber, Geschäftsführer der Gruber Unternehmensgruppe und Initiator des Demonstrationsgebäudes freute sich insbesondere über die enorme Zunahme des holzbasierten Bauens. Verbunden in der gemeinsamen Sache, lobte Tobias Weber von der Zimmerer-Innung Cham vor allem die gute und wertschätzende Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Protagonisten im Holzbau. Zwar ist die Branche ebenfalls von den schwierigen Markt- und Rahmenbedingungen (unter anderem aufgrund der massiven Preissteigerungen sowie Planungs- und Lieferunsicherheiten) betroffen, dennoch gibt die Entwicklung des Holzbaus allen Grund für einen positiven Blick in die Zukunft.

Alexander Bogner von der Cluster-Initiative proHolz Bayern plädierte für eine aktive Bewirtschaftung des Walds. Übermäßige Stilllegungen seien kein sinnvoller Beitrag für den Klimaschutz. Alte Baumbestände nehmen nur noch wenig CO_2 auf. Die Ernte macht Platz für junge Bäume. Daher gilt es, den Wald kontinuierlich und nachhaltig umzubauen und Holz gleichzeitig als wertvollen Werk- beziehungsweise Baustoff zu nutzen.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.carmen-ev.de

30 JAHRE C.A.R.M.E.N.

Nachhaltige Motivation und Kommunikation im Alltag: Thema beim 30. C.A.R.M.E.N.-Symposium

Das 30. C.A.R.M.E.N.-Symposium „Drei Jahrzehnte – nachhaltig, effizient, erneuerbar!" findet am 4. und 5. Juli 2022 in Straubing statt. Die Tagung ist gegliedert in zwölf Fachblöcke, welche teilweise parallel stattfinden.

Am Montag, den 4. Juli 2022 beschäftigt sich ein Fachblock mit dem Thema „Nachhaltigkeit im Alltag: Motivation & Kommunikation".

Das theoretische Wissen für nachhaltiges Handeln ist bei vielen Menschen bereits vorhanden. Doch oft fällt es schwer, dieses Wissen auch in den Alltag zu integrieren. Der Fachblock „Nachhaltigkeit im Alltag: Motivation & Kommunikation" widmet sich genau dieser Herausforderung: Wie können Menschen zu klimabewusstem und nachhaltigem Handeln motiviert werden? Wie wird aus Wissen Handeln? Die Expertinnen und Experten des Fachblocks zeigen neben psychologischen Hintergründen Möglichkeiten und Grenzen unterschiedlicher Kommunikationswege auf. Praxisbeispiele aus den Bereichen Bildung und Social Media geben Anreize, wie erfolgreiche Kommunikation gelingen kann.

Teil der Tagung sind elf weitere Fachblöcke sowie ein Fachplenum, welches am Montag das C.A.R.M.E.N.-Symposium eröffnet.

Das Programm dieser Blöcke ist so aufgebaut, dass die Teilnehmenden zwischen den einzelnen Vorträgen wechseln können.

Alle Informationen zum Symposium finden Sie unter www.carmen-ev.de

So war der Girls'Day bei C.A.R.M.E.N. e.V.

Wie lässt sich Nachhaltigkeit in den Alltag integrieren und wie trägt C.A.R.M.E.N. e.V. dazu bei, dass der Informationstransfer zu diesem Thema gelingt? Ausgehend von diesen Fragestellungen nahm C.A.R.M.E.N. e.V. – vertreten von drei Mitarbeiterinnen – am diesjährigen Girls'Day am 28. April teil.

Die Online-Veranstaltung begann um 09:00 Uhr mit der Begrüßung der 15 Teilnehmerinnen und einer Kurzvorstellung von C.A.R.M.E.N. e.V. Larissa Auzinger von C.A.R.M.E.N. e.V. ging dabei auf die Motivation des Netzwerks, den Handlungsbedarf sowie die Aufgabenschwerpunkte ein.

Für die interaktiven Challenges wurden die Teilnehmerinnen in Gruppen aufgeteilt und bekamen je einen von zwei Filmclips zu sehen, in denen sie Verbesserungen im Bereich Nachhaltigkeit entdecken sollten. In den bereits vorgedrehten Videos wurde der Tagesablauf eines Arbeitstages und eines freien Tages im Schnelldurchlauf gezeigt. In beiden Videos wurde in den verschiedenen Bereichen – wie dem Bad, der Küche und dem Schlafzimmer – zum Teil verschwenderisch mit Ressourcen und Energie umgegangen. So war beispielsweise der Wasserhahn aufgedreht, während die Zähne geputzt wurden. Neben diesem Punkt fielen den Mädchen auch weitere Sachen im Video auf: Beispielsweise wurde die Heizung aufgedreht und dann das Fenster geöffnet.

Die Teilnehmerinnen überlegten sich daraufhin, wie sich die Themen Ressourcen- und Energiesparen in einer Kampagne spannend umsetzen ließen. Ein Vorschlag der Mädchen war es, eine App zu entwickeln, die das Thema Nachhaltigkeit im Alltag interessant darstellt. Wenn man die App öffnet, soll man sein Alter eingeben können und dadurch Informationen bekommen, die auf diese Altersgruppe zugeschnitten sind. Aber auch Referate und Plakate zum Thema Nachhaltigkeit wurden vorgeschlagen.

Nach einer kurzen Pause starteten Jasmin Gleich und Larissa Auzinger mit der Vorstellung ihres Studiums und ihres Arbeitsalltags für die Teilnehmerinnen. In einer Abschlussrunde kamen nochmal die Teilnehmerinnen zu Wort. Besonders gut gefielen den Mädchen die vorgedrehten Videos und es machte ihnen Spaß, Sachen zu finden, die man in Sachen Nachhaltigkeit verbessern kann. Um kurz

vor 12:00 Uhr war der Girls'Day bei C.A.R.M.E.N. e.V. beendet. Sofern es die Kapazitäten zulassen, wird C.A.R.M.E.N. e.V. auch im nächsten Jahr eine Veranstaltung für interessierte Mädchen anbieten.

Weitere Informationen finden Sie unter www.carmen-ev.de

C.A.R.M.E.N.-Webkonferenz stellte den Status von Wasserstoff und Power-to-X dar

Am 17. Mai 2022 veranstaltete C.A.R.M.E.N. e.V. die Webkonferenz „Statusseminar Wasserstoff und Power-to-X". Die rund 130 Teilnehmenden informierten sich dabei über den momentanen Stand von Wasserstoff und Power-to-X (PtX) in Bezug auf die gesetzliche und genehmigungsrechtliche Lage. Des Weiteren wurden technische Lösungsansätze und bereits realisierte Projekte vorgestellt.

Zunächst informierte Dr. Achim Schaadt vom Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme über das Energiesystem der Zukunft. Grüner Wasserstoff sei dabei eine „no regret solution". Darüber hinaus stellte er ein Simulationstool für die Standortanalyse von PtX-Projekten vor und kam zu dem Schluss, dass Klimaneutralität nur mithilfe von Wasserstoff und seinen Folgeprodukten erreicht werden könne.

Dr. Hartwig von Bredow von der Kanzlei von Bredow Valentin Herz erläuterte im Anschluss daran die Brennpunkte und Regelungsstrukturen aus rechtlicher Sicht. PtX sei das rechtlich unbekannte Wesen und es gäbe noch viel Klärungsbedarf. Zudem ändere sich die Gesetzeslandschaft aktuell sehr schnell. Eine ausschlaggebende Frage sei dabei weiterhin, ob PtX-Prozesse als Letztverbraucher eingestuft werden. Des Weiteren wurden die Themen Erzeugung, Transport und Nutzung beleuchtet.

Wie man aus genehmigungsrechtlicher Sicht von der Idee zum fertigen Projekt kommt, zeigte Dr. Manuela Jopen vor der Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit GmbH auf. Es empfehle sich immer, sehr frühzeitig Kontakt mit der zuständigen Genehmigungsbehörde aufzunehmen, betonte sie.

Weitere Informationen finden Sie unter www.carmen-ev.de

C.A.R.M.E.N.

Termine – auf einen Blick:

4. & 5. Juli 2022:
Straubing

30. C.A.R.M.E.N.-Symposium „Drei Jahrzehnte – nachhaltig, effizient, erneuerbar!"

13. Juli 2022:
Straubing

C.A.R.M.E.N.-Fachgespräch „Lokale Biogastankstellen – Erfahrungsaustausch und Tankstellenbesichtigung"

14. Juli 2022:
Online

C.A.R.M.E.N.-WebSeminar „Projektvorstellung LaRA – Landwirtschaftliche Rest- und Abfallstoffverwertung in Biogasanlagen"

15. September 2022:
Online

C.A.R.M.E.N.-Webseminar „Balkon PV – ein kleiner aber sinnvoller Beitrag zur Energiewende"

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie unter www.carmen-ev.de

Termine, Projekte, Produkte und Politik

Nachwachsende Rohstoffe, Erneuerbare Energien und nachhaltige Ressourcennutzung

„Bioniere“ gesucht – Start-up Wettbewerb PlanB geht in die 5. Runde

Nachhaltigere Alternativen zu fossilen Rohstoffen und Energieträgern – das sind große Herausforderungen, die bleiben. Der Start-up Wettbewerb „PlanB – Biobasiert.Business.Bayern.“ sucht ab sofort wieder Start-ups und Bio-Entrepreneur*innen, die mit ihren Verfahren, Produkten und Dienstleistungen Antworten auf diese Herausforderungen haben und innovative Lösungen für eine nachhaltigere, biobasierte Wirtschaft und Gesellschaft entwickeln.

Diese Geschäftsideen und Konzepte können in Phase 1 des Wettbewerbs online eingereicht werden. Eine Expert*innenjury bewertet die Einreichungen und gibt Feedback. In maßgeschneiderten Coaching- und Support-Formaten geht es ab Herbst um Wissen, Training, aber auch um Kontakte. Im November folgt die Einreichung der PlanB Decks (Read Decks) in Phase 2 des Wettbewerbs. Im Februar 2023 haben die von der Jury ausgewählten Finalteams die Chance, sich vor Fachpublikum aus Wirtschaft, Politik, Investoren und Branchenexperten vorzustellen und mit einem überzeugenden Pitch den Sieg zu holen.

Teilnahmeberechtigt sind Konzepte, hinter denen eine Gründungsabsicht steckt und bereits gegründete Start-ups (unter 7 Jahre) mit Lösungen für eine nachhaltigere und biobasierte Wirtschaft. Gesucht werden Ansätze, die der Bioökonomie zugeordnet werden können (stofflich-chemische und/oder energetische Nutzung von biobasierten Feedstocks).

Bis 07. August 2022 ist die Teilnahme durch Ausfüllen eines Online-Formulars auf www.planb-wettbewerb.de möglich. Der Wettbewerb wird unterstützt vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie und einem breiten Sponsoren-Netzwerk.

Weitere Informationen finden Sie unter www.planb-wettbewerb.de

KUMAS-Leitprojekte 2022 – jetzt bewerben!

Seit seiner Gründung unterstützt das KUMAS UMWELTNETZWERK Umweltprojekte in ganz Bayern. Innovationen für den aktiven Umweltschutz werden so für jedermann sichtbar und in der Markteinführung gefördert. Deshalb zeichnet KUMAS e.V. seit 1998 innovative Verfahren, Produkte, Dienstleistungen, Anlagen, Entwicklungen oder Forschungsergebnisse, die in besonderem Maße Umweltkompetenz ausstrahlen, aus.

Innovationsgehalt, Gestaltungsqualität und verbessernde Umwelteigenschaften stehen bei der Bewertung durch eine unabhängige Jury genauso im Vordergrund wie die Steigerung der Ressourceneffizienz. Die ausgezeichneten Leitprojekte werden öffentlichkeitswirksam ein Jahr lang in den Medien, auf der Internetseite des KUMAS-UMWELTNETZWERKS im Rahmen der KUMAS-Fachkongresse, Messeauftritten und den Netzwerkveranstaltungen präsentiert.

Für aktuelle Projekte mit Umweltbezug können jetzt Bewerbungen eingereicht werden. Einsendeschluss für Bewerbungen oder Vorschläge ist der 31. August.

Weitere Informationen finden Sie unter www.kumas.de

Klimachancen: Projekte und Menschen, die Klimaschutz und Energiewende anpacken

Die Bayerische Verwaltung für Ländliche Entwicklung hat eine neue Themenseite zu Klimaschutz und Energie, die Klimachancen.

Die Seite bietet Menschen und Projekten aus dem ländlichen Raum, die den Klimaschutz bei sich vor Ort anpacken, eine Plattform zum Erfahrungsaustausch. Die Themen reichen von Strom- und Wärmeversorgung über nachhaltiges Bauen und Mobilität bis hin zu Klimaanpassung.

Die Themenseite soll andere Menschen zum Nachmachen inspirieren und ein Netzwerk aus Macherinnen und Machern aufbauen. Wer Menschen kennt, die beim Thema Klimaschutz aktiv sind und ihre Erfahrungen teilen möchten, kann sich bei Miriam Lohmüller, Projektbetreuung Klimaschutz und Energie, per E-Mail an Miriam.Lohmueller@bza.bayern.de oder telefonisch unter +49 89 1213-1545 melden.

Weitere Informationen finden Sie unter
https://klimachancen.bayern

Green World Tour

Die Green World Tour Messe ist eine Messe für nachhaltige Produkte, Technologien und Konzepte. Auf dem zweitägigen Messe-Event sind Privatpersonen und Gewerbetreibende eingeladen, alles rund um das Thema Nachhaltigkeit zu erfahren. Dabei wird über die neusten technologischen Entwicklungen informiert, Einspar-Potentiale aufgezeigt und vielfältige Einkaufsmöglichkeiten für nachhaltige Produkte und Dienstleistungen geboten.

Die Besuchenden erwartet ein umfangreiches Vortragsprogramm von Expert*innen zum aktuellen Stand der Technik und der gegenwärtigen gesellschaftlichen Diskussion. Interessierte erhalten auf der Messe die Informationen, um sich beruflich und privat für eine nachhaltige Entwicklung einzusetzen. Die Green World Tour findet von 18. Juni bis 19. Juni 2022 in Düsseldorf und von 25. bis 26. Juni in München statt.

Weitere Informationen finden Sie unter
https://www.autarkia.info

Bundespreis „Blauer Kompass“: Abstimmen für den Publikumspreis

Der Wettbewerb um den Bundespreis „Blauer Kompass“ für vorbildliche Projekte der Klimaanpassung verzeichnet dieses Jahr einen neuen Teilnahmerekord. Von 240 Bewerbungen, die im Bundesumwelt- und verbraucherschutzministerium (BMUV) und Umweltbundesamt (UBA) eingegangen sind, dürfen sich nun 20 hervorragende Projekte über eine Nominierung zum Bundespreis „Blauer Kompass“ freuen.

Wer die höchste staatliche Auszeichnung für Projekte zur vorbildlichen Vorsorge und Anpassung an die Folgen der Klimakrise erhält, entscheidet Ende Juni eine Jury. Bereits jetzt läuft schon eine öffentliche Abstimmung über den Publikumspreis: Bis zum 8. Juni 2022 sind alle Bürgerinnen und Bürger und sonstige Akteure aufgerufen, mitzuentscheiden, welches nominierte Projekt mit dem Publikumspreis ausgezeichnet werden sollte.

Der Bundespreis „Blauer Kompass“ wird in diesem Jahr erstmals gemeinsam durch das Bundesumwelt- und verbraucherschutzministerium und Umweltbundesamt ausgerichtet. Ziel des Wettbewerbs ist es, innovative, wirksame und nachhaltige Lösungen für die Vorsorge und die Anpassung an die Folgen der globalen Erdüberhitzung, wie Hitze, Dürre und Starkregen, zu präsentieren. Die Auszeichnung ist mit einem Preisgeld in Höhe von 25.000 Euro für jedes der insgesamt fünf ausgewählten Projekte aus vier Kategorien verbunden. Die vier Kategorien sind: Kommunen, private und kommunale Unternehmen, Forschungs- und Bildungseinrichtungen sowie Vereine, Verbände und Stiftungen.

Weitere Informationen finden Sie unter
https://www.bmuv.de/

Termine Termine Termine Termine Termine Termine Termine Termine Termine Termine

Juni 2022

02. Juni 22 Online	Infoveranstaltung „Biomethanaufbereitung – Ist das auch eine Zukunftsperspektive für mich?“	Paluka Rechtsanwälte Loibl Specht PartmbB www.paluka.de
16. - 17. Juni 2022 Rostock	16. Rostocker Bioenergieforum	Universtiät Rostock Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät bioenergieforum.auf.uni-rostock.de
20. Juni 22 Online	Seminar „Solare Wärmenetze in der Praxis“	Ludwigsburger Energieagentur e.V. www.lea-lb.de
20. Juni 22 Online	Seminar „Artenschutz und Artenschutzbelange in der Bauleitplanung und in Genehmigungsverfahren“	Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung e.V. www.isw-isb.de
21. - 23. Juni 22 Essen	E-world energy & water	Messe Essen GmbH www.e-world-essen.com
22. Juni 22 Bad Nauheim	BVF Symposium 2022	Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V. (BVF) www.flaechenheizung.de
24. Juni 22 Online	Webinar „Balkon-PV: Einstieg in steckerfertige Erzeugungsanlagen“	LandSchafftEnergie www.LandSchafftEnergie.bayern.de
28. Juni 22 Straubing	Vortrag „Wie die Natur ihr eigenes Licht produziert“	TUM Campus Straubing für Biotechnologie und Nachhaltigkeit www.cs.tum.de
29. Juni 22 Online	Austausch „Die Herausforderungen der Transformation hin zu einer klimaneutralen Wirtschaft und Gesellschaft“	Deutsch-französisches Büro für die Energiewende energie-fr-de.eu

C.A.R.M.E.N.
mit dabei!

Weitere Informationen erhalten Sie von den jeweiligen Veranstaltern.

C.A.R.M.E.N. e.V.
Service

FAQ, Kontakt, Preisindex

FAQ

Unter „Frequently Asked Questions (FAQ)“ sammeln wir häufig gestellte Fragen, die während unserer Beratungsgespräche oder auf unseren Veranstaltungen eingehen.

FAQ – Kleinwind

Gibt es aktuell Förderungen für Kleinwindkraftanlagen?

Derzeit besteht die Möglichkeit, Kleinwindkraftanlagen über das zinsgünstige Darlehen „Erneuerbare Energien – Standard“ der KfW zu finanzieren. Eine weitere Möglichkeit (nicht für Privatpersonen) bietet das Programm „Klimaschutzoffensive für den Mittelstand“ der KfW. Über dieses Programm erhält man ein zinsgünstiges Darlehen. Im Rahmen dieses Darlehens kann ein Klimazuschuss beantragt werden, welcher aktuell bis zu 3% des jeweiligen Kreditbetrags beträgt. Bei Inanspruchnahme dieses Zuschusses ist die gleichzeitige Inanspruchnahme einer Einspeisevergütung nicht möglich. Für Landwirt*innen besteht des Weiteren die Möglichkeit einer Förderung über das „Bundesprogramm zur Förderung der Energieeffizienz und CO_2-Einsparung in Landwirtschaft und Gartenbau“. Eine Kleinwindkraftanlage kann im Rahmen dieses Programmes mit bis zu 40% der förderfähigen Ausgaben gefördert werden.

FAQ – Umweltwärme

Wie hoch ist die Lebensdauer einer Wärmepumpe?

Die durchschnittliche Lebensdauer einer Wärmepumpe bei normaler Nutzung liegt zwischen 15 und 20 Jahren. Viele Wärmepumpenanlagen laufen jedoch schon seit 25 Jahren problemlos. Durch regelmäßige Wartung beziehungsweise Inspektion, kann die Lebensdauer einer Anlage deutlich erhöht werden. Erdkollektoren und -sonden können teilweise bis zu 40 Jahre problemlos arbeiten.

Preisindex Mai

Die Preisabfragen von C.A.R.M.E.N. e.V. bei Herstellern und Produzenten von Holzpellets für Mai 2022 haben folgenden Mittelwert (inkl. MwSt. und Lieferung bis 50 km, 5 t Liefermenge) ergeben: 371,26 Euro/t.

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
GESTALTER DER ENERGIEWENDE

PARTNER
TEAM ENERGIEWENDE BAYERN

Ausgabe 6/2022

Herausgeber:
C.A.R.M.E.N. e.V.
im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe

V.i.S.d.P.: Edmund Langer

Redaktion: Weigert, Schröter

Redaktionsschluss:
30. Mai 2022

Erscheinungsweise:
monatlich

Abonnement per Mail an:
nawaros@carmen-ev.bayern.de

C.A.R.M.E.N. e.V.
Schulgasse 18
94315 Straubing
Tel. 09421/960-300
Fax 09421/960-333
E-Mail: contact@carmen-ev.de
http://www.carmen-ev.de

C.A.R.M.E.N. e.V. bei LinkedIn

C.A.R.M.E.N. e.V. bei Xing

C.A.R.M.E.N. e.V. bei Twitter

C.A.R.M.E.N. e.V. bei Facebook